



Andreas Stier (Sprecher)
 Brandenburger Str. 41, 71640 Ludwigsburg
 Tel. 07141/36967 astwerk@t-online.de

Wahlprüfsteine Radverkehr Ludwigsburg

Fragen der Radwegeinitiative Ludwigsburg an die KandidatInnen der Gemeinderatswahl 09

1. Allgemeine Fragen

Welchen Stellenwert nimmt die umweltfreundliche Mobilität für Sie ein?

niedrig mittel hoch

Welchen Stellenwert hat das Verkehrsmittel Fahrrad für Sie persönlich?

niedrig mittel hoch

Bahn am höchsten

Sie nutzen das Fahrrad für den Weg zur

Ratssitzung Arbeit in der Freizeit gar nicht Sonstiges _____

Würden Sie gemeinsam mit der Radwegeinitiative einmal jährlich verschiedene Punkte des Ludwigsburger Radwegenetz abfahren?

ja nein weiß nicht

Die Förderung einer klimaverträglichen Mobilität per Fahrrad spielt in meiner Fraktion/Partei eine große Rolle.

trifft zu trifft nicht zu

2. Fragen zur bestehenden Radwegesituation

Das bestehende Radwegenetz in Ludwigsburg (inkl. der Stadtteile) ist für geübte RadfahrerInnen

gut ausreichend mangelhaft

Aus jedem Stadtteil gibt es gute und sichere Verbindungen zur Innenstadt, zu den Schulen und zum Bahnhof, die auch von SchülerInnen und ungeübten RadlerInnen genutzt werden können.

trifft zu trifft nicht zu

Die bestehenden Radwege entsprechen den derzeitigen Standards für Radwegeplanungen.

trifft zu trifft nicht zu

Die bestehenden Radwanderwege sind ausreichend beschildert, so dass sich auch Auswärtige gut zurecht finden.

trifft zu trifft nicht zu

3. Fragen zur Zukunftsplanung des Radwegenetzes

Mit ihrem Beitritt zum Klima-Bündnis hat sich die Stadt Ludwigsburg unter anderem dazu verpflichtet, eine Verkehrspolitik zu betreiben, „die eine Minderung des motorisierten Verkehrs verfolgt und klimaverträgliche Mobilität fördert und belohnt“. Der Luftreinhalteplan und der Lärmaktionsplan fordert die Verantwortlichen auf, die Belastung durch den Verkehr zu reduzieren.

Sind Sie bereit Maßnahmen zu unterstützen welche die klimaverträgliche Mobilität (zu Fuß gehen, Fahrrad fahren, ÖPNV) fördert und belohnt?

ja nein weiß nicht

Sind Sie bereit Maßnahmen zu unterstützen welche eine Minderung des motorisierten Verkehrs zur Folge haben?

ja nein weiß nicht

Unterstützen Sie die Einrichtung eines Angebotsstreifens in der Schillerstraße stadtauswärts auch auf Kosten der Parkierung?

ja nein weiß nicht

Unterstützen Sie die Umwidmung der Seestraße in eine Fahrradstraße um auch die Südstadt an die Innenstadt und das Schulviertel anzuschließen? (Pläne dazu liegen seit 1992 bei der Stadt in der Schublade).

ja nein weiß nicht

Kenne die Pläne leider nicht

Am 28. Juni 2006 hat der Gemeinderat mit überwältigender Mehrheit das Stadtentwicklungskonzept der Stadt Ludwigsburg beschlossen. Im Themenbereich Mobilität ist folgendes Ziel formuliert: Zentrum und Stadtteile sind gut erreichbar. Dabei wird der Nachteil der Stadtstruktur – die Verkehrsachsen verlaufen von Nord nach Süd, Siedlungsschwerpunkte aber von Ost nach West – ausgeglichen. **Dazu trägt ein leistungsfähiges Radwegenetz bei, das in den Richtungen Ost-West und Nord-Süd ergänzt ist und nun alle Stadtteile einschließt.**

Werden Sie sich dafür einsetzen, dass dieses Ziel in der nächsten Legislaturperiode umgesetzt wird?
 ja nein weiß nicht

Werden Sie sich für eine neue Fuß- und Radwegebrücke von Poppenweiler über den Neckar einsetzen, damit auch dieser Stadtteil angeschlossen wird?
 ja nein weiß nicht

Unterstützen Sie einen beidseitigen Radweg an der Marbacher Straße, auch wenn dafür ein Fahrstreifen für den motorisierten Verkehr wegfällt?
 ja nein weiß nicht

Der Radverkehr in Ludwigsburg hat einen Anteil von 9% der Verkehrswege in der Stadt. Die Hälfte der Wege, die im Stadtgebiet mit dem Auto zurückgelegt werden, sind kürzer als 5 km. Andere Städte konnten den Radwegeverkehr mit konsequenten Maßnahmen auf bis zu 40% steigern (z.B. Münster).

Unterstützen Sie das Ziel der Radwegeinitiative, den Radverkehrsanteil in Ludwigsburg im Laufe der nächsten 5 Jahre auf über 15% und in weiteren 5 Jahren auf über 20% zu steigern?
 ja nein weiß nicht

Kennen Sie den aktuellen Maßnahmenkatalog der Stadt zur Verbesserung der Situation für RadfahrerInnen in Ludwigsburg?
 ja nein

Werden Sie die Umsetzung der Maßnahmen, die Stadt und Radwegeinitiative in einem Katalog vorschlagen, unterstützen, um mit einem sicheren und attraktiven Radwegenetz potenzielle RadfahrerInnen zu mobilisieren?
 ja nein weiß nicht

Umweltfreundlicher, die natürlichen Ressourcen schonender Radtourismus könnte für die Barockstadt Ludwigsburg ein möglicher Wachstumsbereich des Tourismusmarktes sein.

Welche Maßnahmen halten Sie für geeignet, um einen solches Marktsegment besser zu erschließen?

Einrichtung von Fahrradmitstationen, Verbesserung des Beschilderung
Einbindung der Stadt in Fahrradtourern

Unterstützen Sie die Finanzierung der notwendigen Maßnahmen für das Radwegenetz aus dem Verkehrsentlastungsfonds?
 ja nein weiß nicht

Nennen Sie bitte drei Maßnahmen für Radfahrer in Ludwigsburg, die aus Ihrer Sicht vordringlich umgesetzt werden müssten?

- Anbindung sämtlicher Stadtteile an die Innenstadt
- Abstellmöglichkeiten für Fahrräder in der Innenstadt
- Beschilderung des Radwege und Bekanntmachen des Netzes

Halten Sie die ehrenamtliche Arbeit der Radwegeinitiative für wichtig und werden Sie diese Arbeit unterstützen?
 ja nein weiß nicht

Ihr Name Markin Müller

Liste/Partei FDP

Listenplatz Nr. 1

Wir danken Ihnen, dass Sie sich die Zeit genommen haben.